

Welche Fettnäpfe gibt es 2010?

Konzert, Kabarett und Improtheater im Kulturtreff Merlin

■ S-WEST

Im Merlin ist am kommenden Wochenende einiges geboten. Die Band „Jazzeel“ ist zu Gast. Das ist moderner Lounge-Jazz der Extraklasse: Melodien von Trompeter Marcel Engler und Saxofonist Elmar Dunkel, Beats und Bässe von Wolfram Göz, in Verbindung mit sphärischem Sounddesign und extravaganten Alphorneinlagen. Die Formation hat 2006 das aktuelle Album „Cinema“ fertig gestellt und hat dabei auch von namhaften Musikern tatkräftige Unterstützung erhalten. So sind auf dem Album unter anderem Dieter Falk am Keyboard (Popstars, Pur) und Mini Schulz am Kontrabass



Jazzeel treten im Merlin auf. Der Eintritt ist frei.

Foto: e

(Saltacello, Stuttgarter Kammerorchester) zu hören. „Jazzeel“ auf der Bühne zu erleben ist immer wieder ein besonderes Erlebnis. Kaum eine andere Band versteht es die unterschiedlichsten Einflüsse so schlüssig in ein Live-Programm zu gießen. Das Repertoire erstreckt sich von ruhigem Lounge-Jazz über groovenden Funk bis hin zu eingängigen Popsongs die ihre Wurzeln in HipHop und Dance haben. Zu erleben ist die Band am Freitag, 4. Dezember ab 20.30 Uhr im Merlin. Der Eintritt ist frei. Einen Tag später gibt es Stand-up Kabarett mit Anny Hartmann und ihrem Programm „Schwamm drüber“.

Hat die Biene Maja die Zukunft schon hinter sich? Wie lebt man unbeschadet mit den Westerwelles, Sarrazins, zu Gutenberg und den anderen Typen? Sind wirklich alle politischen Peinlichkeiten schon ausgeschöpft? Oder in welche Fettnäpfe gilt es 2010 noch zu treten? Der durchgängig persönliche Rückblick ab 20.30 Uhr. Am Sonntag, 6. Dezember ab 15 Uhr gibt es Improvisationstheater für Kinder. Beim „Mittmachmärchen“ dürfen die kleinen Gäste selbst über die Geschichte bestimmen. Wer ist der Held? Eine Prinzessin? Ein Ritter? Eine Meerjungfrau? Eine spannende Abenteuerreise...